

Ausschreibungstext Brandschutz durch Feuerverzinken

Feuerverzinkung (Stückverzinkung) nach DIN EN ISO 1461

Vorbemerkung:

Aufgrund einer geringeren Emissivität zeichnen sich feuerverzinkte Stähle mit einer Stahlzusammensetzung gemäß Kategorie A und B nach DIN EN ISO 14713-2 im Vergleich zu unverzinkten Stählen durch ein langsames Erwärmungsverhalten im Brandfall aus. Aufgrund dieses Effektes ist vielfach mit ungeschütztem feuerverzinktem Stahl die Erreichung einer geforderten Feuerwiderstandsdauer bis R30 möglich. Eine unabdingbare Voraussetzung hierfür ist jedoch der Nachweis der Eignung mittels einer Heissbemessung nach Eurocode 3 in Verbindung mit der DAST-Richtlinie 027.

Beschreibung Brandschutz- und Korrosionsschutzsystem:

Metallischer Überzug, bestehend aus Feuerverzinkung (Stückverzinkung) hergestellt gemäß DIN EN ISO 1461. Geeignet als Korrosionsschutz für den Einsatz in den Korrosivitätskategorien C2, C3, C4, C5, CX. Die zu erwartende Schutzdauer in Jahren und die Schutzdauerklasse kann DIN EN ISO 14713-1, Tabelle 2 entnommen werden. Oberflächenvorbereitung (Normreinheitsgrad Be) ist Bestandteil des Verfahrens und braucht nicht separat ausgeschrieben zu werden. Eine Festlegung der Dicke des Zinküberzuges muss in der Regel nicht gesondert vorgenommen werden, da die Mindestzinkschichtdicke bereits in der DIN EN ISO 1461 geregelt ist. Der Zinküberzug weist eine sehr gute Korrosionsbeständigkeit auf; Abriebverhalten und Härte sind ausgezeichnet, Kantenschutz ist ausgezeichnet; Beständigkeit gegenüber Chemikalien ist sehr gut (mit Ausnahme von Säuren). Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Richtlinien, Normen und Regelwerke auf die jeweils aktuelle und gültige Fassung.

Ausschreibungstext:

1. Stahlzusammensetzung gemäß Kategorie A und B nach DIN EN ISO 14713-2
2. Stahlbauteil mit Korrosionsschutz, herzustellen durch Feuerverzinken (Stückverzinken) gemäß DIN EN ISO 1461.
3. Für tragende feuerverzinkte Metall- und Stahlbauteile im bauaufsichtlich geregelten Bereich gelten die Anforderungen der DAST-Richtlinie 022 "Feuerverzinken von tragenden Stahlbauteilen". Zusätzlich sind die DIN EN ISO 14713-2 sowie die DAST-Richtlinie 027 anzuwenden.
4. Die gesamte Konstruktion ist feuerverzinkungsgerecht zu konstruieren und zu fertigen.
5. Alle Verbindungsmittel (Schrauben, Muttern usw.) feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684.